



Dorferneuerung Faulbach
Gemeinde Faulbach, Landkreis Miltenberg

Gz. ALE-Ufr-B4 – TG 7571-21-4-6

Tel.: 0931 4101-693

Fax: 0931 4101-250

E-Mail: Nicolai.Heim@ale-ufr.bayern.de

Aktenvermerk

- Besprechung
- Ferngespräch
- Ortstermin

Ort: Gemeinde Faulbach
Datum: 12.03.2024

Thema: Fortsetzung der Maßnahme Mühlweg und Vorbereitung weiterer Maßnahmen

1. Teilnehmer

Für die Gemeinde Faulbach:

Herr Wolfgang Hörnig (1. Bürgermeister)
Frau Lena Horlebein (Geschäftsleiterin)
Herr Gunter Guillaume (CSU-Fraktionsvorsitzender)
Herr Volker Fries (SPD-Fraktionsvorsitzender)

Für das ALE-Unterfranken:

Herr Johannes Krüger (Abteilungsleiter)

Für die Teilnehmergemeinschaft (TG) Faulbach:

Herr Nicolai Heim (Vorstandsvorsitzender)

2. Sachverhalt

Die Maßnahmen Dorfplatz und Mühlweg wurden seitens durch das ALE Unterfranken auf Antrag der TG Faulbach am 15.09.2022 plangenehmigt (Ausbau Nr. 1). Eine Kostenvereinbarung zwischen der TG und der Gemeinde wurde abgeschlossen und abschließend am 16.03.2023 genehmigt.

Die Gemeinde Faulbach beantragte mit Schreiben vom 02.12.2022 aufgrund offener Fragen und den hohen Kosten eine Zurückstellung der Maßnahme Mühlweg. In der Sitzung vom 02.08.2023 hat der Gemeinderat nochmals über die Umsetzung der Maßnahme beraten und mit Schreiben vom 09.08.2023 Änderungswünsche beantragt. Im Ortstermin vom 12.03.2024 sollen nun diese

Änderungswünsche hinsichtlich der Umsetzbarkeit und Förderfähigkeit betrachtet, sowie der Fortgang des weiteren Verfahrens besprochen werden.

Grundsätzlicher Hinweis: Bei Änderungen müssen sowohl der Gemeinderat als auch der Vorstand der TG diesen Änderungen zustimmen, ebenso ggf. die Träger öffentlicher Belange.

3. Mühlweg - Ergebnis des Gesprächs

Der Kindergarten in Faulbach befindet sich im Festhallengebäude und soll verlegt werden. Ursprünglich war das Areal direkt südlich am Faulbach vorgesehen. Aufgrund hoher Auflagen des Wasserwirtschaftsamts konnte diese Planung 2023 nicht mehr verwirklicht werden. Es ist nun vorgesehen, den Kindergarten an anderer Stelle zu bauen und den Bereich am Faulbach, zwischen Festhalle und den neu geplanten altengerechten Wohnen als Spiel- und Freifläche zu gestalten. Nähere Planungen liegen noch nicht vor.

Aus diesem Grund soll die bisherige Planung am Mühlbach mit dem Zugang zum Wasser, der Bestandteil der Plangenehmigung ist, abgespeckt werden, da in 60 m Entfernung am Faulbach mehr Potential für einen Wasserspielbereich gibt.

Die Einhausung des Mühlbaches soll daher wie von der Gemeinde vorgeschlagen (wie im Bestand) mit einer Breite von 100 cm, sowie mit einer Tiefe von 60 cm - unter Einhaltung der Auflagen des Wasserwirtschaftsamtes - umgesetzt werden. Entsprechend dem Entwurfsplan liegt die plangenehmigte Breite bei 100 cm und die Tiefe bei 70 - 80 cm. Grundsätzlich besteht, falls die TG zustimmt, hierzu Zustimmung seitens des ALE, die notwendige Abstimmung mit dem WWA muss hierzu noch erfolgen. Der Bachbereich nördlich der Brücke soll – wie bisher geplant – weiterhin offen bleiben.

Die Gemeinde wird gebeten, die Planung für den Bereich Faulbach zeitnah voranzutreiben, ggf. mit der TG Faulbach im Rahmen der Dorferneuerung.

Der Mühlweg kann wie von der Gemeinde vorgeschlagen statt mit Pflaster mit einer Asphaltdecke umgesetzt werden. Jedoch soll für den seitlichen Abschluss ein Pflasterstreifen verwendet werden. Der Kreuzungsbereich an der Brücke sollte, wie bisher geplant, aus gestalterischen Gründen weiterhin als Pflasterbereich ausgeführt werden. Die Geländer sollten ausgetauscht werden. Die bisherige Straßenbeleuchtung kann weiterverwendet werden

Seitens des ALE wird angeregt, in den bereits vorhandenen Pflanzinseln des Parkplatzbereichs vor der Festhalle „Am Sportplatz“ Ersatzbäume zu pflanzen. Die Gemeinde und die TG werden gebeten, zu prüfen, inwieweit dies nicht schon bei der Maßnahme „Mühlweg“ umgesetzt werden könnte. Die Maßnahme ist im DE-Plan enthalten und planrechtlich von untergeordneter Bedeutung. Weiterhin wird angeregt, zusätzlich auf FINr. 5851/1 (privat) einen Baum zu pflanzen (optisch + gestalterisch wichtig).

Die Verlegung eines Leerrohrs im Mühlweg ist möglich, jedoch nicht förderfähig.

4. Maßnahme Steinsäge

Die Maßnahme „Steinsäge“ ist im DE-Plan enthalten (Maßnahme 04). Das Gelände wurde vor Ort besichtigt (Flst. Nr. 1204-1220). Eine Begutachtung durch den Architekten H. Stendel, Eschau, liegt vor, ebenso eine statische Begutachtung. Mit der LAG wurde bereits 2016 gesprochen.

Die Gemeinde Faulbach sendet der TG die bisher erstellten Unterlagen (Aufmaße, Beschreibungen etc.) zu. Das Amt für Ländliche Entwicklung befürwortet eine Wiederaufnahme des Projekts zur Sicherung und Inwertsetzung dieses Industriedenkmals. Es stellt die Förderung eines Entwicklungskonzeptes/einer Planung in Aussicht, eine Abstimmung mit der LAG sollte erfolgen. Die Gemeinde Faulbach erstellt über den bisherigen Architekten eine Kostenanfrage, und organisiert einen weiteren Besprechungstermin mit den möglichen Finanzierungs- und Förderpartnern (LAG/LEADER, TG/ALE, Landkreis, Denkmalpflege, ggf. Bezirk).

5. Weitere Veranlassung

Auf Wunsch der Gemeinde soll die Maßnahme „Mühlweg“ bei Berücksichtigung der Änderungen wiederaufgenommen werden. Die Änderungen an der Maßnahme „Mühlweg“ müssen in der nächsten Vorstandssitzung durch den TG-Vorstand beschlossen werden. Danach erfolgt die Abstimmung mit dem WWA. Anschließend müssen die Änderungen dem Amt zur Änderung der Plangenehmigung vorgelegt werden.

Gemeinde und Vorstand sollen über die Gestaltung des Faulbachs beraten und ggf. eine Planung vergeben.

Die Maßnahme „Steinsäge“ wird als mögliche weitere Maßnahme weiter vorbereitet. Mögliche Partner für die Umsetzung werden durch die Gemeinde angefragt und zu einem Vor-Orttermin eingeladen zur Abstimmung der Vorgehensweise (Vergabe einer Vorentwurfsplanung bzw. eines Konzepts). Auch hier ist ein Beschluss der TG erforderlich, falls die Planung über die DE laufen soll.

Eine mögliche Umsetzung der Maßnahme „Steinsäge“ ist für das ALE-Unterfranken und alle Beteiligten von hohem Interesse. Daher sollen die weiteren Vorbereitungsarbeiten zügig vorangetrieben werden.

Die Gemeinde Faulbach erhält eine Kopie des Protokolls mit der Bitte um Bestätigung der Inhalte.

Anlage: Karte Mühlweg/Parkplatz vor der Festhalle mit den Besprechungspunkten

Würzburg, 24.06.2024

Nicolai Heim
Baurat